

Von Gott bewegt. Den Menschen verpflichtet.
Animés par Dieu. Engagés pour les humains.

Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure

Impuls

Regionale Zusammenarbeit

Als Kirchgemeinde zukunftsfähig bleiben

Langenthal, 17. Sept. 2025

1



Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn

Themen Administration Personal Berufsbildung

Startseite > Regionale Zusammenarbeit von Kirchgemeinden als Baustein für die Zukunft

Regionale Zusammenarbeit von Kirchgemeinden als Baustein für die Zukunft

Eine vielseitige Kirche in der Region und eine vielfältige Präsenz für und mit den Menschen: Um diesem Ziel näherzukommen ist es sinnvoll und hilfreich, mit den Kirchgemeinden in der Nachbarschaft zusammenzuarbeiten und gemeinsam zu kommunizieren.

18.09.2025

2

Zusammenarbeit - Miteinander



Kurze Murmelrunde:

Was verspreche ich mir von einer
Zusammenarbeit, von einem Miteinander?
Ganz allgemein, im Job, im Privaten, usw.

Stichwort-Sammlung auf Flip

3

Zusammenarbeit -Miteinander - Übersicht



- Formen der Zusammenarbeit – Sammlung
- pragmatische Formen von Miteinander
- Vereinbarungen
- Formelle Zusammenschlüsse
- Erfahrungen
- Weitere Beispiele über den Tellerrand

4

Sammlung



informell	Arbeitsgruppen, Projektgruppen
	Abmachungen ohne rechtliche Grundlagen
formalisiert	Verein
	Vertrag – einfache Gesellschaft
	Sitzgemeindemodell
	Kirchgemeindeverband
	Bezirkskommission
	Stiftung
Zusammenschluss	Fusion – Absorption (eine kleinere Gemeinde schliesst sich einer grösseren an)
	Fusion – Kombinationsfusion (zwei oder mehrere Gemeinden bilden eine neue)

18.09.2025

5

5

Pragmatische Formen der Zusammenarbeit



- Gemeinsame Projekte (Bsp. Sommergottesdienste)
- Abmachungen bezüglich einfachen Arbeitsübernahmen (Bsp. Sigristenaushilfen)
- Abmachungen für Ferienvertretungen im Seki
- Beteiligungen an Jugendverbände/Lager



6

Vereinbarungen



- Wahlfachkurse gemeinsam führen
- Katechese-Pool
- Konfirmation zusammen organisieren und durchführen
- Sekretariat (20% KG XY 30% KG ZZ)
- Gemeinsamer Gottesdienstplan

7

Formelle Zusammenschlüsse



Sitzgemeindemodell



Beschreibung

Eine Gemeinde erfüllt bestimmte Aufgaben sowohl für sich selbst als auch für weitere Gemeinden. Dieses Verhältnis wird durch einen Vertrag geregelt.

Generelle Eignung:

+ Besonders geeignet ist das Sitzgemeindemodell für operative, ausführende Tätigkeiten in nicht zu grossem Umfang z.B. regionales Sekretariat, Finanzadministration, evt. KUW

- Weniger geeignet ist das Modell für komplexe Aufgaben, in denen laufend Grundsatzfragen zu entscheiden sind

8

Formelle Zusammenschlüsse



Verband, Verbund

Beschreibung

Für die Erfüllung einer bestimmten Aufgabe oder auch für ein Paket an Aufgaben gründen die beteiligten Kirchgemeinden eine eigenständige juristische Person (sei das ein Verein, eine Stiftung oder einen Kirchgemeindeverband).

Der Kirchgemeindeverband, der der Aufsicht durch den Kanton untersteht, erfüllt für die beteiligten Kirchgemeinden eigenständig Aufgaben. Die Kirchgemeinden sind nicht mehr mit der Aufgabenerfüllung befasst.

Der Gemeindeverband weist mindestens eine Exekutive (Verbandsrat) sowie eine Legislative auf; diese kann ein Verbandsparlament sein oder aus den Stimmberechtigten aller Verbandsgemeinden bestehen.

Generelle Eignung

- + weitreichende Zusammenarbeit, insbesondere in einem grösseren Gebiet (Par8, Ergüel)
- + Aufgaben, die eine hohe Verbindlichkeit benötigen (z.B. Anstellungen durch den Gemeindeverband)
- eher weniger geeignet für Einzelaufgaben und für nur 2 Kirchgemeinden

9

Wir suchen ab 1. Januar 2026 oder nach Vereinbarung

Pfarrerin oder Pfarrer (40 %)

Es erwartet Sie ein motiviertes Pfarrteam, eine gut funktionierende Verwaltung, drei einladende Kirchgemeinden – eine KIRCHE32.

Setzen Sie bei uns Ihre Ideen um!
Wir erwarten eine teamfähige Persönlichkeit, die im Gemeindeleben eigene Akzente setzt und so den «Neubau» KIRCHE32 weiterentwickelt und belebt. Sie verfügen über seelsorgerische Fähigkeiten und arbeiten gerne in allen Bereichen, die das Pfarramt bietet. Sie gestalten lebendige Gottesdienste, übernehmen Amtswochen und beteiligen sich am KUW-Unterricht der Oberstufe.

Senden Sie Ihre Bewerbung bis am 31. Oktober 2025, als PDF an: Anja Schwab, sekretariat@kirche32.ch

Möchten Sie mehr wissen? Gerne gibt Ihnen Urs Hänni, Vorstand, urs.haenni@kirche-walperswil-huebl.ch, 079 909 95 47 oder

Wir bauen Brücken

Sie sind gefragt!

Für die Menschen in unseren Dörfern gestalten wir Kirche. Bauen Sie mit an der KIRCHE32.

KIRCHE³²

Regionaler Kirchgemeindeverband der Kirchgemeinden Bagen, Kallnach-Niederried, Walperswil-Bühl

Erst 2025 gegründet, ist dieser Verband ausbaufähig und nach vorne offen.


Weitere Informationen zu uns finden Sie online unter www.kirche32.ch



Beispiel Kirche 32

Kirchgemeindeverband mit schlanken Strukturen und einer gemeinsamen Vision

10



paroisses réformées de l'erguël
0298200193.0200.0200.0200.0200

Nos activités

Du ressort de la paroisse
Der Verantwortung der Kirchgemeinde

Baptêmes, mariages (préparation et célébration)	Visites, accompagnements	Animation Éveil à la foi et Cycle 1
Manifestations et activités diverses	Séances, administration	Cultes
		Services funèbres

70% des postes pastoraux sont attribués à ces activités
70% des Pfarstellen sind für obigen Aktivitäten gedacht

Sur un total de 560%¹ de postes pastoraux (540% + 20%)
378% sont attribués à ces activités
Auf einem Total von 560%¹ der Pfarstellen (540% + 20%)
378% sind den oben genannten Aktivitäten zugeteilt

Du ressort du syndicat
Der Verantwortung des Syndikats

Enfance, jeunesse et familles (Eveil à la foi, KT, post-KT)	Célébrations communes	Accompagnements (institutions, autres)
Culture	Oecuménisme	Communication
Coordination	Présence société civile, nouveaux projets	Séances, colloques, etc.

30% des postes pastoraux sont attribués à ces activités + 130% catéchètes professionnelles
30% der Pfarstellen sind für die gemeinsamen Aktivitäten zugewiesen + 130% von den 8 Kirchgemeinden zugesteuert für die 3 Katechetinnen
182% (= 162%+20%) sont attribués à ces activités
182% (= 162% + 20%) sind für die oben genannten Aktivitäten zugewiesen




Paroisses d l'erguël

70 % der Pfarrstellen für lokal
30% für regionale Angebote

Plus regionale Katechese

11

Formelle Zusammenschlüsse



Weshalb wird fusioniert und zusammengeschlossen?

- Mitgliederschwund
- Fehlendes Personal (operativ/strategisch)
- Gesellschaftlicher Wandel
- Hoffnung auf Synergien
- Zukunftsfähige Strukturen schaffen
- Behörden bestärken

12

Fusion – möglicher Ablauf



Zwei oder mehrere Kirchgemeinden arbeiten schon informell/formell zusammen und möchten nun den Schritt des Zusammenschluss wagen. Ein möglicher Ablauf:

- Information und Sensibilisierung der Mitglieder (Ziele, Ablauf, Stand der Dinge)
- Traktandum KGR Sitzung: Chancen und Risiken klären
- KGR Mitglied mandatieren für Kontaktaufnahme anderer KG und refbejuso
- Treffen der Mandatsträger
- Kontaktaufnahme refbejuso
- Erst-Beratung durch Refbejuso
 - Gemeinsame erste Analyse: Refbejuso zusammen mit Ansprechperson aus den KG
 - Aufzeigen möglicher Kooperationsfelder und was dies inhaltlich und organisatorisch bedeuten kann
 - Definieren vorläufiger Leitsätze
 - Definieren des Zeithorizonts
- Begleitung durch Amt für Gemeinden, Kanton Bern

Weitere Schritte: Kommunikation an Mitglieder, gemeinsames Leitbild erarbeiten, Org-Reglement, Abstimmung an KGV
-> externe Begleitung empfohlen

13

Erfahrungen der regionalen Zusammenarbeit

- Kein Zaubermittel!
- Einsparungen? !
- Immer wieder anders, Erfahrungen teilen
- Struktur der Kirche? → Präsenz der Kirche!
- Umwege erhöhen die Ortskenntnis, Sozialraumorientierung
- Verbesserung des Angebots für die Bewohner:innen des Gebiets

14

Blick über den Tellerrand



Römisch-Katholische Kirche Oberaargau

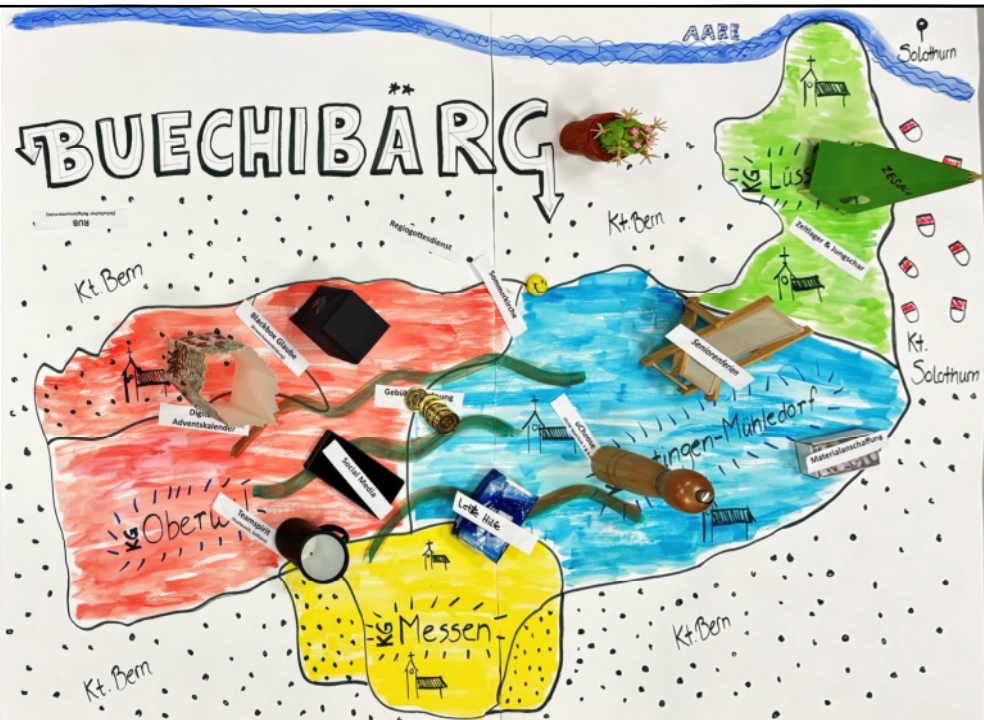


Gemeindekoordinator:innen

Gemeindekoordinator:innen behalten den Überblick über Projekte und Prozesse, die in der jeweiligen Kirchgemeinde angestoßen wurden. Sie sorgen



15



16

Unterstützung Refbejuso

- Beratung – Berater:innenpool
- Finanzielle Unterstützung Beratungen zu Regionalisierung → Entwicklungs- und Entlastungsfonds
- Finanzielle Unterstützung für regionale Projekte und Aufbau Regionszusammenschlüsse → Bezirksfonds
- Erprobungsfonds (www.kircheinbewegung.ch)
- www.region-im-blick.ch → Werkzeuge (werden ab 2026 laufend überarbeitet)